

Die Welt 13.10.07

Das Geheimnis der Linien von Nazca

Die riesigen Scharrbilder in der Wüste bei Nazca in Peru zählen zu den größten Rätseln der Wissenschaft.



ne von vielen Bodenzeichnungen: Sie geben Anlass unterschiedlichsten Spekulationen.



Die Scharrbilder werden auch Geoglyphen genannt. Wegen ihrer teils enormen Ausmaße sind sie nur aus der Luft als Tiere zu erkennen.



Die Erdzeichnungen sind durch das Entfernen der dunklen Oberschicht von Gestein, Geröll oder Erdrich entstanden, wobei eine hellere Unterschicht sichtbar wird.



Viele der Figuren sowie geometrische Formen wurden bereits durch Straßen und Autospuren zerstört.



Auch auf Satellitenaufnahmen sind die kilometerlangen Linien sichtbar. Im Internet erfreuen sich die Bilder großer Beliebtheit.



1994 wurden die Geoglyphen von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Seitdem bemüht sich auch die peruanische Regierung um ihre Erhaltung.